

RS OGH 1984/6/5 4Ob330/84

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 05.06.1984

Norm

UWG §6a

Rechtssatz

§ 6 a UWG anerkennt als Rechtfertigungsgründe, die Unterlassungsansprüche und Schadenersatzansprüche wegen Vorliegens einer Mogelpackung ausschließen, nur die Eigenart der Ware und verpackungstechnische Gründe. Wie die Materialien hervorheben, ist aber unter der Eigenart der Ware nicht ein bestimmtes Design gemeint. Gesichtspunkte des Design geben (für sich allein) keinen Rechtfertigungsgrund für überdimensionierte Luxuspackungen ab.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 330/84

Entscheidungstext OGH 05.06.1984 4 Ob 330/84

Veröff: SZ 57/104 = JBI 1985,44 = ÖBI 1984,123

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1984:RS0078726

Dokumentnummer

JJR_19840605_OGH0002_0040OB00330_8400000_010

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at